



# Weststadt- spiegel

Bürgerheft des Bürgervereins der Weststadt, [www.ka-w.de](http://www.ka-w.de)



April 2015, Ausgabe Nr. 2, Jahrgang 67

Foto: Wolfgang Watteroth

**Landesehrennadel für unseren 1. Vorsitzenden**

**Jahreshauptversammlung am 3. Mai 2015**

[www.buergerhefte.de](http://www.buergerhefte.de)



# ALTERSVORSORGE JETZT

und nicht immer alles auf  
den letzten Drücker

Mit der maßgeschneiderten Altersvorsorge der Volksbank Karlsruhe können Sie beruhigt in Ihre Zukunft schauen. Sprechen Sie jetzt mit uns.



Telefon 0721 9350-0  
[www.volksbank-karlsruhe.de](http://www.volksbank-karlsruhe.de)



**VOLKSBANK**  
**KARLSRUHE**

Wir machen den Weg frei.



## Der Weststadtspiegel

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins der Weststadt

April 2015, Ausgabe Nr. 2, Jahrgang 67

### Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein	2
Aus den Kirchen	9
Aus den Schulen	13
Aus dem Sozialen	15
Aus den Theatern	16
Aus den Vereinen	17
Neues aus Bruchsal	18

#### Herausgeber:

Bürgerverein der Weststadt e.V.  
Dr. Hans-Joachim Kessler, 1. Vorsitzender  
Geschäftsstelle:  
Weltzienstraße 4, 76135 Karlsruhe,  
Fon 0721 849198, Fax 0721 6258213  
www.ka-w.de

#### Redaktion:

Claudia Frey (verantwortlich)  
Bahnhofstraße 31, 76669 Bad Schönborn,  
Fon 07253 4451  
Beiträge per Mail an RAinC.Frey@web.de  
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht  
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

#### Anzeigen:

Maritta Magagnato (verantwortlich)  
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,  
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de  
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 gültig.

**Erscheinungsweise:** 6 x jährlich in den Monaten:  
Februar, März, Juni, Juli, Oktober und November

**Verteilte Auflage:** 9.420 Exemplare

**Redaktionsschluss „Weststadtspiegel“:**  
8. Mai 2015 für Heft 3/2015

## Vorwort

### Lieber Bürgerinnen und Bürger der Weststadt,

ein Sprichwort sagt: „Was lange währt wird endlich gut.“ Es hat lange gedauert, bis der Bücherschrank wieder uneingeschränkt benutzt werden kann.

Den Nutzern sagen wir vielen Dank für Ihre Geduld. Wir mussten aber selbst Geduld aufbringen da die Reparatur nur bei Plusgraden erfolgen konnte. Mein persönlicher Dank geht an die aufmerksamen Bewohner der Weststadt, die uns über Missstände am und im Bücherschrank aufmerksam machen und selbst Hand anlegen, um Abhilfe zu schaffen.

Eine Bitte haben wir: benutzen Sie den Bücherschrank nicht um alte, wertlose Lesematerialien zu entsorgen und den Platz davor zur Altpapierentsorgung zu nutzen. Über das Altpapier freuen sich die Jugendlichen, die Monat für Monat unterwegs sind und das Papier vor der Haustüre abholen. Sie unterstützen damit die Jugendarbeit in den Vereinen und Schulen. Wenn man die rege Benutzung unseres Bücherschranks sieht, war dies eine gute Investition für unsere Weststadt.

Aufmerksam machen möchten wir auf unsere Jahreshauptversammlung am 05. Mai diesen Jahres, die Einladung erfolgt rechtzeitig.

Genießen Sie nun den Frühling in einer unseren schönen Grünanlagen mit den von uns für Sie gepflanzten Tulpen zum Stadtgeburtstag.

Über die Aktivitäten anderer Vereine, Schulen, Religionsgemeinschaften und Institutionen lesen Sie in diesem Weststadtspiegel.

Nehmen Sie bitte unsere Bürgersprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat



in Anspruch, um Anliegen, die die Weststadt betreffen zu besprechen. Sie finden uns im Lessing Gymnasium, Zimmer 102, zwischen 18.00 und 20.00 Uhr.

Wir wünschen Ihnen schöne Frühlingstage, bis zum nächsten Mal im Weststadtspiegel oder vielleicht bei unserem Stammtisch.

*Ihr Joachim Kluge, 2. Vorsitzender*

### Aus dem Bürgerverein der Weststadt



#### Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für langjährige Verdienste im Ehrenamt für unseren 1. Vorsitzenden Herrn

**Dr. Hans-Joachim Kessler**

Liebe Leserinnen und Leser,

am 17. Dezember 2014 erhielt unser erster Vorsitzender Herr Dr. Hans-Joachim Kessler im Gästehaus Solms vom 1. BM Wolfram Jäger die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg mit einer vom Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann unterzeichneten Urkunde für zusammengerechnet 170 Jahre ehrenamtliche Tätigkeiten. Mit Herrn Kessler wurden noch weitere sechs Bürgerinnen und Bürger der Stadt geehrt. Die Auszeichnung für H. Dr. Kessler wurde zunächst vom Landesverein für Innere Mission, eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts mit 700



Beschäftigten, beantragt, in der H. Dr. Kessler seit 19 Jahren Mitglied des Verwaltungsrates und seit fünf Jahren stellvertretender Vorsitzender ist. Zugleich wurde vom Bürgerverein der Weststadt e.V. ein gleicher Antrag für 17 Jahre Vorstandsvorsitz des Vereins eingereicht.

Weitere ehrenamtliche Stationen waren (Jahreszahlen in Klammer):

Kirchenältester der Christuskirche Nordpfarre (23), Spendenbeauftragter im Vorstand des Lions Club Karlsruhe e.V. (22), Elternbeiratsvorsitzender des Heissenberg-Gymnasiums (15), Vorstandsvorsitzender der Stiftung Christuskirche (neun), Schöffe an Gerichten (acht) und Kassier und Vorstandsvorsitzender des DRK Karlsruhe-Ortsverein e.V. (sieben). Diese wichtigsten Ehrenämter – es gab noch 7 kleinere Aufgaben – erstreckten sich über die letzten 30 Jahre und wurden zusätzlich zu den Pflichten als Vorstandsvorsitzender eines französischen Industriekonzerns sowie zu den Aufgaben in einer Familie mit drei Kindern übernommen. Es war also ein ziemliches zeitliches Gedränge mit seinen Verpflichtungen.

Die Auszeichnung, Ehrung und Anerkennung durch den Ministerpräsidenten und die Stadtverwaltung gab Herr Kessler gleich an alle seine jeweiligen Mitstreiter und Mitstreiterinnen weiter. Er konnte seiner Ansicht nach innovative Impulse und Ideen für Veränderungen geben, die erfolgreiche Umsetzung gelang aber nur gemeinsam mit den Akteuren aus seinem Umfeld.

Es ist dem persönlichen Engagement von Herrn Dr. Kessler zu verdanken, dass die





## Fassade - Raum - Boden

*Alles wird gut!*



### Fassade

Anstriche – Putze – Fassadenreinigung –  
Wärmedämmung – Gerüst

### Raum

Anstriche – Tapezierarbeiten – Putze  
Schmucktechniken – Schimmelsanierung

### Boden

Teppichböden – Kunststoff- u.  
Designböden – Laminat u. Fertigparkett –



Im Husarenlager 10  
Fon 0721 564756  
info@maler-alshut.de

76187 Karlsruhe  
Fax 0721 564187  
www.maler-alshut.de

### KLARE SACHE!

FENSTER,  
TÜREN,  
GLASTECHNIK  
VON SAND

Kompetente Beratung,  
eigene Produktion und  
Reparatur in bester Qualität

Glaserei Sand & Co. GmbH  
Tel.: 0721 – 9 40 01 50  
www.sand-glas.de



Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

## HANS HUBER

Grabmale für Meistersruhe und die Regenzeit 1919

Handwerklich gestaltet, Feins- oder Industriell gefertigt.

Eigene Produktion oder Importware.

Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 500 Grabmale.

Beratung und Service auch vor Ort.

Am Hauptbahnhof

Inda- und Reib-Str. 27/29-32

Tele. 0783188 Fax 0783191

Mo - Fr 8.00 - 17.00 Sa 9.00 - 13.00

email: info@hanshuber.de

Am Friedhof Röhren

Lorenzstr. 1, Tel. 888113

Mo - Fr 8.00 - 17.00

**HANS HUBER**  
GRABMALE



**OESTERLIN**  
**ELEKTROTECHNIK**  
DIE ELEKTROKOMPETENZ

Hohleichweg 14 • 76189 Karlsruhe  
Tel. 0721.712 11 • www.oesterlin-elektro.de

WIR BRINGEN  
**LICHT**  
INS DUNKEL!

Fleischer-Fachgeschäft

## Konrad Flocc

wünscht allen Kunden  
fröhliche und erholsame Ostertage



Ungarische  
Spezialitäten

Qualität seit 1980  
in der Schillerstraße 35  
76135 Karlsruhe  
Tel: 0721 844429  
www.metzgerei-floc.de



*Mit Sicherheit  
gut gepflegt!*

- Ambulante Pflege und Betreuung
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung

Ihr AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst informiert:

Unser qualifiziertes und engagiertes AKD-Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. **Wir unterstützen Sie bei der:**

- Grundpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Ihnen zuhause

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen **rundum Sicherheit** und eine **gute und kontinuierliche Pflege** gewährleistet.

**AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst GmbH**  
Hirschstraße 73 • 76137 Karlsruhe  
Tel. 0721-9 81 66-0 • Fax 0721-9 81 66-66  
info@akd-karlsruhe.de • www.akd-karlsruhe.de



Wir freuen uns, Ihnen zu helfen. **Tel. 0721-9 81 66-0**



Organisationen und Vereine, für die er jahrelang engagiert war, insbesondere im Bereich des Risikomanagements zu zeitgemäßen Einrichtungen nach den Grundsätzen moderner Organisationsentwicklung ausgebaut werden konnten. Er konnte also sein betriebliches Berufswissen in die Ehrenämter einbringen.

In einem Gespräch betonte Herr Kessler, dass das Ehrenamt viel häufiger und wirkungsvoller in der Öffentlichkeit gewürdigt werden müsse. Für die freiwilligen ehrenamtlichen Führungsaufgaben in den Organisationen und Vereinen gebe es noch viel zu wenig Bewerberinnen und Bewerber.

Leider würdigte, wie im Nachhinein ersichtlich, keine der Karlsruher Tages- und Wochenzeitungen die Veranstaltung für die Auszeichnungen der sieben Karlsruher Persönlichkeiten. Eine verpasste Chance, für das Ehrenamt in der Fächerstadt Karlsruhe im Jahr des Stadtgeburtstags zu werben.

*Dr. Klaus Dieterle, Vorstand*

### Geburtstage

Der Bürgerverein der Weststadt e.V. gratuliert seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sehr herzlich zu ihrem Geburtstag und wünscht ihnen zu ihrem neuen Lebensjahr alles Gute.

#### April 2015

Frau Veronika Bräunling	75 Jahre
Herr Wolfgang Ehrlich	65 Jahre
Frau Philomena Friese	89 Jahre
Frau Marie-Luise Hein	75 Jahre
Herr Wolfgang Huber	74 Jahre
Herr Peter Keller	55 Jahre
Herr Dr. Hans-Joachim Kessler	80 Jahre
Frau Irene Kuntze	78 Jahre
Frau Wiltrud Maleike	78 Jahre
Herr Prof. Dr. Hermann Mälzer	90 Jahre

Herr Hans Peter	80 Jahre
Frau Edelgard Rastätter	70 Jahre
Frau Ingrid Rückert	65 Jahre
Herr Paul Schuler	77 Jahre
Frau Maria Anna Sewerin	77 Jahre
Frau Marina Tholen	71 Jahre

#### Mai 2015

Herr Detlev Blaßmann	72 Jahre
Frau Hannelore Büchel	78 Jahre
Herr Klaus-Dieter Dold	75 Jahre
Herr Klaus Erat	73 Jahre
Herr Dr. Albert Gamber	82 Jahre
Herr Heinz Grom	77 Jahre
Herr Ralf Hengst	55 Jahre
Herr Roman Keller	77 Jahre
Frau Lilo Klingshirn	73 Jahre
Frau Brigitte Krieger	78 Jahre
Herr Eberhard Mayer	87 Jahre
Frau Rita Metz	80 Jahre
Herr Prof. Robert Mürb	83 Jahre
Frau Gertrud Patz	94 Jahre
Herr Gerd Rickersfeld	80 Jahre
Frau Dr. Ursula Ringlage	55 Jahre
Herr Jürgen Rösner	50 Jahre
Herr Hugo Schaible	73 Jahre
Herr Klaus Schubert	74 Jahre
Frau Edith Tanay	78 Jahre
Frau Heidrun Weick	74 Jahre

### Neue Mitglieder

Wir freuen uns, die neuen Mitglieder im Bürgerverein begrüßen zu dürfen:

**Frau Ingrid und Herr Christian Günther**

### Todesfälle

Wir trauern um unser Mitglied:

**Frau Gerda Müller**

**Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.**



## Einladung

Liebe Mitglieder und Freunde des Bürgervereins der Weststadt e.V.,  
hiermit lade ich Sie herzlich zur diesjährigen

## Jahreshauptversammlung

am Dienstag, dem 05. Mai 2015 um 19.00 Uhr in den Markussaal am Yorckplatz ein.

### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden des Vorstandes, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer mit Aussprache
2. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
3. Neuwahlen des Vorstandes, der Beisitzer und Kassenprüfer
4. Neufassung der Satzung
6. Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge
7. Ehrungen von langjährigen Mitgliedern
8. Verabschiedung der Hoheiten vom Lindenblütenfest 2014 und Vorstellung der Hoheiten 2015
9. Programm für das laufende Geschäftsjahr
10. Erledigung gestellter Anträge
11. Verabschiedung von H. Dr. Kessler und H. Weick durch Heinz Fenrich, OB a.D.
12. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind bis zum 23. April 2015  
in der Geschäftsstelle einzureichen.

Anschließend geselliges Beisammensein.  
Auf Ihr zahlreiches Kommen zu dieser Veranstaltung freue ich mich sehr.

*Dr. Hans-Joachim Kessler, 1. Vorsitzender*

## Neues aus der Weststadt

### Papiersammlungen durch den MTV und die Gutenbergschule

Wir führen seit 30 Jahren Altpapiersammlungen durch. Die Vermarktung von Roh-

stoffen war damals in den Anfängen und die Recyclingidee im Frühstadium. Auch dachte damals niemand an farbige Tonnen zum Erfassen der Wertstoffe. Mit dem Anwachsen der Bevölkerung stei-



gerte sich auch das Papieraufkommen. Die Stadt Karlsruhe beabsichtigt jetzt die Einführung einer separaten Tonne für jenes Altpapier, das bisher in der Wertstofftonne gesammelt wurde, um eine höhere Altpapierqualität sicherzustellen.

Die Vereinssammlungen bleiben erhalten, denn diese sind ein wichtiger Teil unserer Finanzierung. Sie als Bürgerin oder Bürger können auch in Zukunft frei entscheiden, ob Sie Ihr Altpapier der städtischen Müllabfuhr oder unseren Vereinen übergeben. Wir freuen uns natürlich über Ihre Unterstützung.

Falls Sie Ihr gesamtes Altpapier für unsere Vereinssammlungen zur Verfügung stellen, können Sie sich von der Papiertonne befreien lassen.

Wir benutzen das Geld, um die Jugendlichen bei Schullandheimen, Trainingslagern und beim Kauf von Sportbekleidung zu unterstützen. All diese Maßnahmen sind ohne Ihre Unterstützung nicht möglich.

Wir holen auch in dringenden Fällen (Umzug oder Wohnungsauflösung) das Papier separat ab, rufen Sie uns an: **Tel. 0721/842035 Ruth Lanser.**

Für 2015 konnten wir 17 Termine mit dem Altpapierhandel Rosenberg & Neidhardt, Durmersheim vereinbaren, die aktuellen Sammeltermine sind:

30.03.2015 MTV	31.08.2015 MTV
20.04.2015 Gutenberg	21.09.2015 MTV
11.05.2015 Gutenberg	12.10.2015 Gutenberg
01.06.2015 MTV	02.11.2015 MTV
22.06.2015 MTV	23.11.2015 Gutenberg
13.07.2015 MTV	14.12.2015 MTV
03.08.2015 MTV	

Unterstützen Sie uns deshalb weiterhin bei der Verwirklichung unserer Aufgaben

und Ziele indem Sie uns Ihr Altpapier zur Verfügung stellen!

*Die Jugendturnerinnen des MTV und die Schüler der Gutenbergschule*

### Schon eine Stunde hilft.....

#### Nachbarschaftshilfe im Karlsruher Westen – nun auch ökumenisch?!

Die Nachbarschaftshilfe im Westen Karlsruhes wird derzeit unter dem Dach der Caritas von den Gemeinden St. Peter und Paul, St. Bonifatius und Herz Jesu der Seelsorgeeinheit West-Nord (Allerheiligen) der katholischen Kirche getragen.

Sie bietet z.B. Hilfe an für Alte, Kranke und Behinderte in der täglichen Lebensführung durch Mithilfe im Haushalt (keine Putzarbeiten), beim Einkaufen, bei der Begleitung zum Arzt, für Gespräche, beim Vorlesen .....

Die evangelischen Gemeinden im Karlsruher Westen (Markus, Lukas und Karl-Friedrich) haben beschlossen, im Rahmen der ökumenischen Zusammenarbeit in die Nachbarschaftshilfe in unserer Region mit einzusteigen, da ja nicht jede Gemeinde „das Rad neu erfinden“ muss.

Wir suchen daher Frauen und Männer aus diesen Gemeinden, die in der Nachbarschaftshilfe mitarbeiten wollen.

Die Hilfe und die Mitarbeit sind unabhängig von der Religionszugehörigkeit.

Die Betreuungsstunde kostet € 8,-. Die Frauen und Männer, die dort ehrenamtlich mitarbeiten, erhalten davon eine Aufwandsentschädigung.

Interessierte erhalten ausführliche Informationen in den Pfarrämtern.

Weiter ermutigen wir Menschen aus dem Westen Karlsruhes sich bei Bedarf an die Nachbarschaftshilfe zu wenden.

Koordinatorin und Ansprechpartnerin ist Frau Gemeindereferentin Ingrid Zöller





## Naturheilpraxis

Nadine Etzkorn  
Heilpraktikerin

Shiatsu (japanische Akupressurtherapie),  
Fußreflexzonen-therapie, Wirbelsäulentherapie



Beratung und Behandlung sind nur nach telefonischer  
Vorankündigung möglich.

Schillerstraße 48, 76135 Karlsruhe  
Tel.: 0721 95 29 99 09  
[www.naturheilpraxis-etz Korn.de](http://www.naturheilpraxis-etz Korn.de)



Haustüren · Fenster  
Glas- & Fensterreparaturen

... und Sie haben  
den Durchblick!

Simon GmbH  
07 21/971 22 83

[www.simongmbh.de](http://www.simongmbh.de)



[www.simon-design.de](http://www.simon-design.de)



HEIZUNG  
G SANITÄR  
M BLECHNEREI  
B ELEKTRO  
H FLIESEN

**Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11**

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821  
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: [www.gawa-gmbh.de](http://www.gawa-gmbh.de) · e-mail: [gawa-gmbh@gmx.de](mailto:gawa-gmbh@gmx.de)



**Wenn Sie einen Schaden haben,  
soll es nicht Ihr Schaden sein!**

**Rüdiger Hirsch**

Daimlerstraße 4b · 76344 Eggenstein  
Fon 0721 62710294 · Fax 0721 62710295  
Mobil 0170 3103780

## Denken Sie an die Erneuerung Ihres Hofbelages? Meisterbetrieb der Pflasterer-Innung empfiehlt sich für:

Hofneugestaltung

Wege · Zugänge · Einfahrten

Terrassen

Begrenzungen · Palisaden ·  
Gabionen

Natursteinpflasterung

Pflasterverfugungen

Entwässerungsarbeiten

Kellerisolierung

Maurer- und Verputzarbeiten

MEISTERBETRIEB  
**WOHLFARTH**  
PFLASTER · PLATTEN · STRASSENBAU  
AUSSENANLAGEN

**75 Jahre**

Breite Straße 19-21 Tel.: 0721 813334 info@wohlfarth-pflasterbau.de  
76135 Karlsruhe Fax: 0721 9823899 [www.wohlfarth-pflasterbau.de](http://www.wohlfarth-pflasterbau.de)



(ingrid.zoeller@allerheiligen-ka.de,  
Tel.: 0721 95568-0).

**Die Telefonnummern der Pfarrämter  
lauten:**

*Katholische Gemeinden:* St. Peter und Paul 95568-0; St. Bonifatius 985410; Herz Jesu 973008-0. *Evangelische Gemeinden:* Markus 845405; Lukas 845280; Karl-Friedrich 551552.

### **Wiedereröffnung des CAP Markts Kaiserallee 37 am Freitag, 6. März 2015**

Nach einer umfänglichen Sanierung und Modernisierung wurde der CAP-Markt in der Kaiserallee 37 am 06.03.2015 barrierefrei wiedereröffnet. Mit einer kundenfreundlichen Regalführung, einem ansprechendes Lichtkonzept und einer modernen Klimatisierung will der Supermarkt dem heutigen Anspruch an einen Einkauf in schöner Atmosphäre Rechnung tragen.

Das Integrationsunternehmen Beschäftigungszentrum Karlsruhe (BZKA), Betreiber des CAP Marktes, will mit der Sanierung die Wettbewerbsfähigkeit des Markts weiter ausbauen. Ziel ist, die Arbeitsplätze der 51 Beschäftigten zu sichern, von denen 39 eine geistige, seelische oder körperliche Behinderung haben. Die Sanierung erfolgte mit Hilfe von Zuschüssen des Integrationsamtes und der Aktion Mensch sowie mit Eigenmitteln.

*Andrea Sauermost*

*Unternehmenskommunikation*

*Bürgerschaftliches Engagement*

*Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und*

*Umgebung e.V.*

*76139 Karlsruhe Am Storrenacker 9-11*

*Telefon: 0721/6208-165*

### **Budo Club Karlsruhe**

### **Sappho Coban ist „Sportlerin des Jahres“**

Große Ehrung für Sappho Coban: Die 20-jährige Judokämpferin vom Budo Club Karlsruhe (BCK) wurde im Rahmen des Karlsruher Sportlerballs am 14. März im Weinbrennersaal als Karlsruher „Sportlerin des

Jahres“ geehrt. Die Jury, die aus Mitgliedern des Kuratoriums zur Förderung des Karlsruher Sports, Mitgliedern des Sportausschusses im Karlsruher Gemeinderat und Karlsruher Sportjournalisten bestand, würdigte mit dieser Wahl die großen Erfolge, die Sappho Coban im vergangenen Jahr feiern konnte. So wurde sie beispielsweise deutsche Meisterin in der Klasse bis 52 kg und wurde von der Deutschen Sporthilfe zur besten deutschen Nachwuchssportlerin gewählt. Sappho Coban (Foto: GES) konnte die „Goldene Pyramide“ allerdings nicht selbst in Empfang nehmen, da sie zu diesem Zeitpunkt für den Deutschen Judo Bund (DJB) an den „African Open“ in Casablanca an den Start ging. In einer Videobotschaft bezeichnete Coban, die zukünftig in der 57-kg-Klasse startet, die Auszeichnung als „eine große Ehre, der ich mich würdig erweisen will“, wie sie sagte.

Auch der Judo-Nachwuchs des BCK war zu Jahresbeginn schon aktiv. Bei den deutschen U-18-Meisterschaften, die am 28. Februar und am 1. März in Herne ausgetragen wurden, belegten Benjamin Bruder (bis 60 kg) und Daniel Reimer (bis 43 kg) jeweils gute dritte Plätze, während Lara Kränkel (bis 48 kg) und Xenia Coban (bis 57 kg) mit ihren siebten Plätzen nicht ganz zufrieden waren.





Für die Mannschaften des BCK beginnt in den nächsten Tagen der Liga-Alltag. In der Regionalliga Süd müssen die Männer, die im vergangenen Jahr den Meistertitel holten und in der Aufstiegsrunde zur zweiten Liga nur knapp scheiterten, am ersten Kampftag, 28. März, der beim Lokalrivalen PS Karlsruhe ausgetragen wird, gegen den PSK und den KSV Esslingen II antreten. Knapp einen Monat später, am 25. April, starten auch die BCK-Frauen in der 2. Bundesliga in die neue Saison. Als Ausrichterinnen dieses ersten Kampftages erwarten die BCK-Frauen die Mannschaften von JT Rheinland und KimChi Wiesbaden in der „Alten Reithalle“ in der Blücherstraße 15. Mehr zum Budo Club Karlsruhe gibt es unter [www.budoclubkarlsruhe.de](http://www.budoclubkarlsruhe.de).

*Harald Linder*

## Katholische Kirchengemeinden

St. Bonifatius

**Sonntag, 29. März 2015, 17 Uhr, St.-Bonifatius-Kirche Karlsruhe-Weststadt:**

**Bob Chilcott (\*1955): St John Passion (2013) für Soli, Chor und Orgel**

**Karlsruher Erstaufführung!**

Vokalensemble cantiKA nova

Kai Kluge, Tenor

Conrad Schmitz, Bariton

Markus Bieringer, Orgel

Dominik Axtmann, Leitung

Eintritt frei – Spenden erbeten.

Das Karlsruher Vokalensemble cantiKA nova wird wieder einmal seinem Namen gerecht und präsentiert in einer Karlsruher Erstaufführung – einer der ersten Aufführungen in Deutschland – die erst 2013 komponierte Johannes-Passion von Bob Chilcott (\*1955).

Sie steht in der Tradition der anglikanischen Passionsvertonungen für Soli,

Chor und Orgel, welche wiederum die oratorischen Passionen um J. S. Bach zum Vorbild haben: Der Evangelientext wird vom Tenorsolisten in arioser Manier gesungen, die Christusworte werden vom Bariton übernommen. Die Rolle der Chores besteht einerseits aus den sog. Turbae – den Rufen der Volksmengen –, andererseits aus vier größer angelegten Chor meditationen über englische Gedichte des 13. bis frühen 17. Jahrhunderts sowie fünf Passionshymnen. Bob Chilcott (\*1955), früher Sänger im berühmten King's College Choir, Cambridge und bei den King's Singers, zählt sicherlich zu den populärsten englischen Chorkomponisten unserer Zeit. Sein an Kollegen wie John Rutter, Karl Jenkins und gelegentlich an Musicals erinnernder, melodischer Kompositionsstil, der eine (spät-) romantische Tonalität zwar modern erweitert, aber nie verlässt, erreicht hier eine ungleich höhere Expressivität.

**Ort:** St.-Bonifatius-Kirche Karlsruhe-Weststadt (Sophienstr. 127, Tram1-Haltestelle Sophienstraße)

**Der Gottesdienst am Gründonnerstag, 2. April um 20 Uhr** in der St.-Bonifatius-Kirche (Sophienstr. 127) wird von Chor & Band für Neues Geistliches Lied der kath. Seelsorgeeinheit Karlsruhe West-Nord mitgestaltet, und zwar ausschließlich mit Taizé-Gesängen. Diese besondere musikalische Gestaltung des Gründonnerstagsgottesdienstes hat sich seit einigen Jahren zu einer Tradition entwickelt, die regen Zuspruch von Besucher/innen aus ganz Karlsruhe findet.

In den **Festgottesdiensten am Ostersonntag, 5. April um 10 Uhr** in der Mühlburger St.-Peter-und-Paul-Kirche (Rheinstr. 1) und



am **Ostermontag, 6. April um 10.30 Uhr** in der Herz-Jesu-Kirche (Grenadierstr. 15) erklingt die *Missa brevis* in D für Chor, Bläser und Orgel von Colin Mawby (\*1936). Es singt der Chor der kath. Seelsorgeeinheit Karlsruhe West-Nord unter der Leitung von Dominik Axtmann.

*Dominik Axtmann*

*Dominik.Axtmann@web.de*

## Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen

Pfarrei St. Bonifatius



### Allerheiligen ist gestartet

Zum 1. Januar wurde die neue Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen offiziell errichtet. Sie umfasst die sieben katholischen Pfarreien St. Stephan (Innenstadt), Heilig Kreuz (Knielingen), Herz Jesu (Weststadt, Nordstadt und Neureut-Heide), St. Bonifatius (Weststadt), St. Peter und Paul (Mühlburg), St. Konrad (Nordweststadt) und Unserer Lieben Frau (Südstadt). Für den Einzugsbereich der Karlsruher Weststadt wird nach wie vor die Pfarrei St. Bonifatius die erste Anlaufstelle sein. Aber sie darf sich ab sofort als wichtigen Teil eines größeren Ganzen verstehen, als Teil eines Netzwerks im Verbund der sieben Pfarreien, in denen kirchliches Leben in unterschiedlichsten Ausprägungen stattfindet. Der Blick geht über den eigenen Kirchturm hinaus, auch wenn noch vieles in seinem Schatten den angestammten Platz behält. Was in den Gemeinden vor Ort lebendig ist, wird nach wie vor seine Ausstrahlung behalten. Wo man Dinge besser gemeinsam mit anderen bewältigt, wird das Miteinander über die Pfarreigrenzen hinweg die Kräfte bündeln und manches ermöglichen, was die Gemeinde vor Ort nicht mehr alleine stemmen kann.

Ein wichtiger Schritt für die Kooperation im Netzwerk der Seelsorgeeinheit Allerheiligen war die Pfarrgemeinderatswahl am 15. März. Jede der sieben Pfarreien darf sich in diesem wichtigen „Kirchenparlament“ mit fünf gewählten Mandatsträgern an den anstehenden Beratungen und Entscheidungen beteiligen. Hier werden die Weichen gestellt, um der Seelsorgeeinheit Allerheiligen ein Gesicht zu geben, Initiativen zu ergreifen, neue Wege kirchlichen Engagements auszuloten und auszuprobieren. Am Sonntag, 19. April, werden die neuen Pfarrgemeinderäte in einem feierlichen Gottesdienst (10.00 Uhr, St. Stephan) in ihre Aufgabe eingeführt. Dieser Gottesdienst mit anschließendem Empfang ist gewissermaßen der festliche Start für die neue Seelsorgeeinheit.

Um möglichst vielen Menschen aus den sieben beteiligten Pfarreien Gelegenheit zu geben, das neue Gebilde „Seelsorgeeinheit Allerheiligen“ einmal aus der Nähe zu betrachten, wird es am Tag zuvor eine „Sieben-Kirchen-Wallfahrt“ geben. Auf einem Weg von der Südstadt – dort beginnt die Wallfahrt am 18. April um 10.00 Uhr in der Kirche ‚Unserer Lieben Frau‘ – bis zur Hl.-Kreuz-Kirche in Knielingen wird in jeder der sieben Pfarrkirchen zu einer bestimmten Uhrzeit Station gehalten. Dort wird jeweils in einem kurzen Impuls eine der sieben Gaben des Geistes dargestellt und in einen anschaulichen Bezug zur Kirche vor Ort gebracht. Auch unterwegs gibt es sicher Gelegenheit zu entdecken, wo Christen herausgefordert sind, „die sieben Werke der Barmherzigkeit“ ganz

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe

[ka-news.de](http://ka-news.de)





ernst zu nehmen. Der Weg führt ja an einigen Orten mit speziellem Charakteristikum vorbei: an der Justizvollzugsanstalt, am Klinikum, an Pflegeheimen, an Notunterkünften für Flüchtlinge und vielen anderen.

Das Fest der Feste ist für Christen zweifellos das Osterfest. Begangen wird es in der katholischen Tradition gewissermaßen in einem Gottesdienst mit drei „Akten“. Er beginnt am Gründonnerstag mit dem Abendmahlsgottesdienst, wird am Karfreitag in der Feier des Leidens und Sterbens Jesu fortgesetzt und mündet in der Feier der Osternacht mit ihren vielen Zeichen, mehreren biblischen Lesungen, der Taferneuerung und der Eucharistie. In diesem Jahr wird das „Triduum“, wie man die Feier der drei österlichen Tage nennt, wieder in der Bonifatiuskirche stattfinden. Alle Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Allerheiligen, besonders auch die an den Ostertagen, und ebenso alles, was sonst noch wichtig ist, findet man in der April-Ausgabe von „Allerheiligen aktuell“. Es liegt in der Herz-Jesu-Kirche, der St.-Bonifatius-Kirche und in der St.-Peter-und-Paul-Kirche in Mühlburg aus.

Wer es noch schneller nachschlagen möchte, findet die online-Ausgabe auf [www.allerheiligen-ka.de](http://www.allerheiligen-ka.de)

*Karl-Friedrich Spinner, Pastoralreferent*



## Evangelische Kirche

Markuskirche

### Besondere Gottesdienste

**2.4.2015 19 Uhr**

Gründonnerstagsgottesdienst mit Tisch-Abendmahl  
Pfarrerin Schally

**3.4.2015 10 Uhr**

Karfreitagsgottesdienst mit Stabat mater von Giovanni Battista Pergolesi  
Pfarrerin Schally

**5.4.2015 6 Uhr**

Osternachtsfeier mit Taufe  
Pfarrerin i.R. Geier

**5.4.2015 10 Uhr**

Ostergottesdienst mit Taufe und Abendmahl  
Pfarrerin Schally

**6.4.2015 10 Uhr**

OstermontagsRegiogottesdienst in der Lukas Kirche  
Pfarrerin Bühler

**19.4.2015 10 Uhr**

Vorstellungsgottesdienst eines Pfarrstellenbewerbers

**26.4.2015 10 Uhr**

Konfirmation mit Gospelchor und Posanenchor  
Pfarrerin Schally

**3.5. 2015 10 Uhr**

Vorstellungsgottesdienst eines Pfarrstellenbewerbers

**14.5.2015 10 Uhr**

HimmelfahrtsRegiogottesdienst in der

## BADISCHES KONSERVATORIUM MUSIKSCHULE DER STADT KARLSRUHE

Unterricht in elementarer Musikerziehung,  
Gesang und auf allen Instrumenten.

Infos unter: 0721 133-4301 oder -4315  
[www.karlsruhe.de/konservatorium](http://www.karlsruhe.de/konservatorium)  
Jahnstraße 20, 76133 Karlsruhe



### Mehr Sicherheit mit Implantaten!

Ein Implantat vermittelt Patienten im Alltag eine hohe Sicherheit, weil implantatgetragener Zahnersatz nicht verrutschen oder herausfallen kann.

**Wir haben für Sie die Lösung!**



Zahnarzt Rudolf Pacner | Weinweg 16 | 76131 Karlsruhe  
Tel: 0721 611892 | [www.zahnarzt-pacner.de](http://www.zahnarzt-pacner.de)



Markuskirche Pfarrer Boes

**24.5.2015 10 Uhr**

Pfingstsonntag mit Abendmahl

**25.5.2015 10 Uhr**

ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche

Pfarrer i.R. Böhmig und F. Melchien

### Markus-Anker

Das aus dem Feriencafé entstandene monatliche Treffen mit Thema, Liedern und Frühstück am Mittwochmorgen von 10–11.30 Uhr in der Hübschstraße 8. Termine: 15. April, 13. Mai, Donnerstag, 4. Juni: Fahrt zum Kirchentag, Donnerstag, 2. Juli, Veranstaltung des Landesseniorenrates.

### Treff 66

ist eine Gruppe von beweglichen Menschen im und um den (Un)Ruhestand: Wanderungen – Besichtigungen – Geselligkeit. Nähere Informationen beim Pfarramt der Markuskirche.

Die nächsten Termine sind:

21. April, 19. Mai, 16. Juni, 21. Juli 2015

### Ökumenische Bibelwoche vom

**16.–25. Mai**

Auch dieses Jahr wird es in der Weststadt wieder eine ökumenische Bibelwoche geben, diesmal zu einer neutestamentlichen Schrift, dem Brief an die Galater. Beteiligt sein werden außer der Markuskirche, die Lukaskirche, die Karl-Friedrich-Gemeinde, Karlsruhe Allerheiligen.

**Folgende Termine und Orte stehen schon fest:**

Samstag, 16. Mai, 9 Uhr, Bibelfrühstück in Peter und Paul mit Pfarrer Böhmig, Dienstag, 19. Mai, 19 Uhr, Bibelabend in der Lukaskirche, Donnerstag, 21. Mai, 15 Uhr Bibelnachmittag in St. Bonifatius mit Pfarrerin Bühler, Samstag, 23. Mai, 9

Uhr, Bibelfrühstück in der Karl-Friedrich-Gedächtnis-Gemeinde mit Pfarrer Boes.

Pfingstmontag, 25. Mai, 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in der Markuskirche

Herzliche Einladung zur ökumenischen Bibelwoche, zum intensiven Austausch über biblische Texte, zu interessanten Informationen, zu persönlichen Gesprächen und guten, ökumenischen Begegnungen im Stadtteil.

*Mitgeteilt von Pfarrerin Nicole Schally*

## Evangelische Kirche

Lukas-Pfarrei



### Wochen gegen Rassismus 2015

Vom 13.-29. März finden in Karlsruhe die „Wochen gegen Rassismus 2015“ statt. Das Künstlerinnen-Paar ANA & ANDA hat auch dieses Jahr wieder mit finanzieller Unterstützung des Kulturbüros der Stadt Karlsruhe ein Video dazu produziert.

Am 29. März nach dem 10 Uhr-Gottesdienst werden ANA & ANDA ihr „Video Nr. 15“ aus der Serie „Video-Clips für die Menschenrechte“ um ca. 11 Uhr im Kirchkafee der Lukaskirche Karlsruhe durchführen und danach in einer Gesprächsrunde Rede und Antwort stehen.

### Über den Inhalt des Video-Clips:

Ein einladend präsentiertes Buffet, gesunde und leckere Speisen, ein helles Ambiente – alles deutet zu Beginn des Video-Clips „Nr 15“ von ANA & ANDA auf ein geruhsames Mittagessen hin. Dass die Sache einen Haken hat, wird erst bei der Suche nach einem freien Tisch klar.

In ihrem Video werfen die Künstlerinnen ANA & ANDA die Frage auf, wie groß die Bereitschaft der Menschen, sich mit „Andersartigen“ an einen Tisch zu setzen,



wirklich ist. Denn Ausgrenzung beginnt ihrer Meinung nach nicht erst mit rassistischen und menschenverachtenden Parolen. Intoleranz und Menschenfeindlichkeit finden ihren Anfang schon in der Ablehnung von anderem Essverhalten, fremder Kleidung oder anderen demokratisch-politischen Ansichten. Das Video zu den Karlsruher Wochen gegen Rassismus 2015 thematisiert die Unfähigkeit, sich – symbolisch betrachtet – wenigstens zum Essen an einen gemeinsamen Tisch zu setzen. Unter dem Deckmantel der Toleranz wird der Tisch nur scheinbar einladend gedeckt – die Bedingungen, unter denen Platz genommen werden kann, sprechen eine ganz andere Sprache.

### **Ostern in der Lukaskirche**

**Gründonnerstag, 02.04.2015, 18.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindesaal und Abendessen.

Es wäre schön, wenn Sie zum Buffet etwas beitragen könnten. Danke!

**Karfreitag, 03.04.2015, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl

**Ostersamstag, 04.04.2015**

*10.30 Uhr* • Vorbereitung des Osterfestes mit Schmücken der Kirche und des Kirchplatzes

*16.00 Uhr* • Vorbereitung des Osterfrühstücks im Saal

*17.00 Uhr* • Einsingen in der Kirche

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei den Vorbereitungen helfen können.

**Ostersonntag, 05.04.2015**

*6.00 Uhr* • Feier der Osternacht mit anschließendem Frühstück im Gemeindesaal  
Kaffee, Tee und Ostereier sind vorhanden, bitte bringen Sie Brot oder Honig, Marmelade, Wurst oder Käse etc. mit.

*11:00 Uhr* • Familiengottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen für die Kinder

**Ostermontag, 06.04.2015, 10.00 Uhr**

Einladung zum Gottesdienst mit den Nachbargemeinden in der Lukaskirche  
Predigt: Pfarrerin Susanne Bühler

*Mitgeteilt von Christoph Nonnenmacher*



### **Lessing-Gymnasium**

#### **„Musikachse Sophienstraße“**

**Ein unterhaltsamer Streifzug durch die Karlsruher Musikgeschichte von den Anfängen bis ins 20. Jahrhundert**

Das Lessing-Gymnasium beteiligt sich im Rahmen des 300-jährigen Stadtjubiläums 2015 und als ein Stadtteilprojekt der Weststadt sowie ihres Bürgervereins an den Feierlichkeiten mit einem großen Konzert unter dem Motto „Musikachse Sophienstraße“.

Es findet am Freitag, 17. April 2015, 19.00 Uhr, in der Aula der Schule statt. Mitwirkende sind neben zwei prominenten Gästen (Gundula Schneider, Mezzosopran; Ira Maria Witoschynskij, Klavier) jetzige und ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern und Kolleginnen und Kollegen (Patricia Bieringer, Kerstin Porzner, Andrea Hummel, Ronald Dunke und Joachim Draheim).

In der Sophienstraße und ihrem Umfeld haben die meisten der bedeutenden Musiker gelebt oder zeitweise als Gäste gewohnt, die das reiche und vielgestaltige Musikleben der Residenzstadt Karlsruhe von der Gründung 1715 bis weit ins 20. Jahrhundert geprägt haben. Dazu gehören neben den berühmten Gästen (Clara Schumann, Johannes Brahms, Richard Wagner, Pauline Viardot u.a.) auch die drei hochbedeutenden Dirigenten und Komponisten Hermann Levi, Otto Dessoff



und Felix Mottl, die zwischen 1864 und 1903 als Hofkapellmeister wirkten. Der erste Abiturkommissar an unserer Schule war 1899 Gustav Wendt, der Großvater von Wilhelm Furtwängler, ein enger Freund von Brahms. Da wir das erste deutsche Mädchengymnasium sind, werden im Konzert auch drei Komponistinnen (Clara Schumann, Pauline Viardot, eine der ganz großen Sängerinnen des 19. Jahrhunderts, und Malwina Schnorr von Carolsfeld, die erste Isolde in Wagners „Tristan und Isolde“ 1895 in München, die am Ende ihres Lebens in der Sophienstraße wohnte) vertreten sein. Auf dem Programm stehen außerdem Werke von Johann Melchior Molter, Joseph Aloys Schmittbaur, Franz Danzi, Richard Wagner, Johannes Brahms, Hermann Levi, Otto Dessoff, Felix Mottl, Kurt Weill und Georges Bizet.

Zu diesem Konzert ist auch das außerschulische Publikum herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

*Dr. Joachim Draheim*

[www.lessing-gymnasium-karlsruhe.de](http://www.lessing-gymnasium-karlsruhe.de)

## Gutenbergschule

Grund- und Hauptschule  
mit Werkrealschule



## Faschingsdisco

In diesem Jahr fand wieder eine Schuldisco für alle Gutenbergschüler statt. Sie stand unter dem Motto „NEON“ und wurde von der SMV organisiert. Am Mittwoch vor den Faschingsferien waren alle Vorbereitungen abgeschlossen. Pünktlich um 16.00 Uhr hielten die bunt verkleideten und närrischen Grundschüler Einzug in die Aula. Disconebl stieg auf, eine Lichtshow passend zur Musik erleuchtete den Raum und es dauerte nicht lange bis sich die Tanzfläche füllte. Die Stimmung stieg



nach und nach durch die fetzige Musik. Die Schüler/inn/en der Klassenstufe 8 organisierten verschiedene Spiele und Aktionen. Gegen später genossen auch die Schüler und Lehrer der Werkrealschule die heißen Rhythmen und coolen, alkoholfreien Drinks. Rapper, Chinesen, Piraten, Roboter, Clowns und Punks, bevölkerten nun die fastnächtliche Hochburg. Die Faschingsdisco war ein voller Erfolg und die SMV freut sich schon jetzt dies im nächsten Jahr zu wiederholen.

## Disco-Bowling

Alle Schüler/innen der Werkrealschule waren zum Disco-Bowling im LAGO Bowlingcenter. Eingeteilt in Kleingruppen war diese Veranstaltung eine Riesengaudi und ein Mordspaß für alle Beteiligten.



## Termine

**Mi., 15.4., SCHLÜSSELTAG,**

überregionale Fortbildung an der GBS

**Do., 30.4., Fit in den Frühling,**

Günther-Klotz-Anlage, 11h

**Mi., 6.5., Konzert der Weststadtschulen**  
in der Ev. Markuskirche, 16h





**AWO**

Stadtbezirk Weststadt



## Fertig mit der Schule – und jetzt?

12 Monate gemeinsam mit anderen Jugendlichen im europäischen Ausland an einem sozialen Projekt mitarbeiten? Das Kreisjugendwerk der AWO Karlsruhe-Stadt macht dies seit diesem Jahr für junge Menschen zwischen 17 und 30 Jahren möglich. Das bedeutet, die Interessenten/ Interessentinnen bekommen Hilfestellung bei der Projektsuche, ein Ausreiseseminar



zur Vorbereitung wird durchgeführt und die Antragsstellung, der Versicherungsabschluss etc. wird vom Kreisjugendwerk übernommen. Bewerben kann man sich ab sofort! Der Europäische Freiwilligendienst wird über das EU-Programm Erasmus+ gefördert.

Infos dazu gibt es unter [www.awo-reisen.de](http://www.awo-reisen.de) oder telefonisch unter 0721-3848554.

## Rauskommen und was erleben mit dem KJW der AWO Karlsruhe-Stadt!

Keine Lust in den Schulferien alleine zu Hause zu sitzen? Das Kreisjugendwerk der AWO Karlsruhe-Stadt hat vorgesorgt und für 2015 wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt.

Bereits an Ostern startet die erste Freizeit für 7- bis 12-Jährige im Klettergarten in

Durlach-Killisfeld. Eine spannende Woche an der frischen Luft wartet auf die Kids. Unser Betreuungsteam sorgt mit Kletterangeboten, Abenteuerspielen, kreativen Workshops und Ausflügen dafür, dass keine Langeweile aufkommt. Das Kinderabenteuer im Klettergarten kann auch in den beiden Pfingstwochen und in allen sechs Wochen der Sommerferien gebucht werden.

Im Abenteuerdorf Spielberg wird vom 01.06.-06.06.2015 in gemütlichen Schwedenhäuschen am Waldrand übernachtet. Eine Besonderheit dort ist der eigens von den TeilnehmerInnen gewählte Dorfrat, der jeden Tag das Programm mitbestimmen darf. Die Umgebung bietet jede Menge Möglichkeiten für Abenteuerrallyes oder Abende unter freiem Himmel mit Stockbrot. Diese Freizeit gibt es auch in den ersten vier Wochen der Sommerferien.

Wer Pferde liebt, der ist auf der Reiterfreizeit in Langensteinbach bestens aufgehoben. Reiten steht dort täglich auf dem Programm. Zudem beherbergt der Hof, auf welchem die TeilnehmerInnen untergebracht sind, noch viele andere Tiere wie Katzen, Hunde, Ziegen, Schweine und Kaninchen. Freie Plätze gibt es noch vom 25.05.-29.05.2015 für die 11- bis 14-Jährigen.

Jugendliche können die Pfingst- oder Sommerferien dazu nutzen auf einer Sprachreise ihr Englisch zu verbessern. So geht es für 14- bis 17-Jährige vom 22.05.-03.06.2015 nach Colchester und für 13- bis 15-Jährige vom 14.08.-28.08.2015 nach Folkestone. Bei den Sprachfreizeiten wird großen Wert darauf gelegt, dass der Unterricht in lockerer Atmosphäre stattfindet. Es wird über aktuelle Themen diskutiert und nicht strikt nach Lehrbuch



gebüffelt. Die TeilnehmerInnen sind immer mindestens zu zweit in einer Gastfamilie untergebracht. Unterschiedliche Aktivitäten für die Nachmittage werden vom Betreuungsteam organisiert. Selbstverständlich ist auch ein Ganztagesausflug in die Weltmetropole London fest eingeplant.

Für Jugendliche gibt es im Sommer beispielsweise das Actioncamp Korsika, die Strandfreizeit Kroatien, die Strandfreizeit Sant Feliu, das Surfcamp Comillas und vieles mehr. Jetzt muss nur noch entschieden werden wo es hingehen soll.

Auch für die Familienfreizeit an Pfingsten vom 24.05.-06.06.2015 gibt es noch wenige freie Plätze.

Für die Saison 2015 werden noch ehrenamtliche TeamerInnen zwischen 16 und 30 Jahren gesucht, die sich vorstellen können eine Kinder- oder Jugendfreizeit zu betreuen. Die JugendgruppenleiterInnen-Ausbildung ist kostenfrei.

Weitere Auskunft zur Ausbildung, sowie zu allen Freizeiten, gibt es telefonisch unter 0721/ 35007-151 oder auf [www.awo-reisen.de](http://www.awo-reisen.de).

## marotte

### marotte Spielplan April 2015

**Mi, 01.04. 10 Uhr**

Wo die wilden Kerle wohnen (ab 4)

**Do, 09.04. 10 Uhr** Pinocchio (ab 5)

**Fr, 10.04. 21 Uhr ABENDPROGRAMM**

Männer sind anders. Frauen auch!

**Sa, 11.04. 19 Uhr, um 7 ab 7:**

Klumpwisch und Lichtgeist –

Im Zimmer von Paul Klee DERNIERE

**So, 12.04.**

**11 Uhr** Michel in der Suppenschüssel (ab 5)

**16 Uhr** Der kleine Eisbär (ab 3)

**Mi, 15.04. 10 Uhr** Hase und Igel (ab 4)

**Do, 16.04. 10 + 15 Uhr**

Pettersson zeltet (ab 5)

**Fr, 17.04. 21 Uhr ABENDPROGRAMM**

Die Ritter der Kokosnuss

**Sa, 18.04. 15 Uhr** Ritter Rost (ab 5)

**Sa, 18.04. 20 Uhr ABENDPROGRAMM**

17, blond und scharf wie Rettich

**So, 19.04. 11 Uhr** Ritter Rost (ab 5)

**Mi, 22.04. 10 Uhr**

Tatü Tata – Ein Tag aus dem Leben eines Feuerwehrmanns (ab 5)

**Do, 23.04. 10 + 15 Uhr**

Die drei Räuber (ab 4)

**Sa, 25.04. 16 Uhr**

Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat (ab 3)

**So, 26.04. 11 + 16 Uhr** Die Olchis (ab 5)

**Mi, 29.04. 10 + 15 Uhr** Die Olchis (ab 5)

**Do, 30.04. 10 Uhr** Jumbo und Winz (ab 3)

**Do, 30.04. 20 Uhr ABENDPROGRAMM**

Männer sind anders. Frauen auch!

### marotte Spielplan Mai 2015

**Sa, 02.05. 16 Uhr**

Petterssons Feuerwerk für den Fuchs (ab 5)

**So, 03.05. 11 Uhr**

Die drei kleinen Schweinchen (ab 3)

Die regionale Elternzeitung



**KARLSRUHER KIND**

[www.karlsruher-kind.de](http://www.karlsruher-kind.de)



**Mi, 06.05. 10 + 15 Uhr**

Die drei kleinen Schweinchen (ab 3)

**Do, 07.05. 10 Uhr**

Teufelchen und die Pfannkuchen (ab 4)

**Fr, 08.05. 21 Uhr ABENDPROGRAMM**

Die Ritter der Kokosnuss

**So, 10.05.**

**11 Uhr** Ali Baba und die 40 Räuber (ab 5)

**16 Uhr** Der kleine Eisbär (ab 3)

**Mi, 13.05. 10 Uhr**

Wo die wilden Kerle wohnen (ab 4)

**Do, 14.05.**

**11 Uhr** Wo die wilden Kerle wohnen (ab 4)

**16 Uhr** Teufelchen und die Pfannkuchen  
(ab 4)

**Sa, 16.05. 16 Uhr** Pettersson zeltet (ab 5)

**Sa, 16.05. 20 Uhr ABENDPROGRAMM**

17, blond und scharf wie Rettich

**So, 17.05.**

**11 Uhr** Pettersson zeltet (ab 5)

**16 Uhr** Der kleine König (ab 3)

**Mi, 20.05. 10 Uhr** Der kleine Eisbär (ab 3)

**Do, 21.05. 10 + 15 Uhr**

Petterssons Feuerwerk für den Fuchs (ab 5)

**Sa, 23.05. 19 Uhr um 7 ab 7:**

Ali Baba und die 40 Räuber

**Mi, 27.05. 10 + 15 Uhr**

Ali Baba und die 40 Räuber (ab 5)

**Sa, 30.05. 16 Uhr** Ritter Rost (ab 5)

**So, 31.05.**

**11 Uhr** Ritter Rost (ab 5)

**16 Uhr** Mama Muh (Gastspiel ab 3)



nun auch eine neue Behindertentoilette eingerichtet worden. Die vorhandene Toilettenanlage wurde dabei entscheidend umgebaut und gleichzeitig modernisiert. Damit kann die TSM mit Stolz sagen, dass sie der erfreulicherweise zunehmenden Mobilität von Behinderten Rechnung trägt und nun eine vollständig barrierefreie Gaststätte anbieten kann mit Parkplatz, Hublift und behindertengerechter Toilette. Das Spezialitätenrestaurant mit thailändischer und deutscher Küche freut sich nun auf regen Besuch in seinen Gasträumen oder im Sommer auf seiner schönen Terrasse.

### Handball in Mühlburg

Die Handball Jugendabteilung der TS Mühlburg ist in der Lage, nahezu alle Altersklassen im Spielbetrieb zu vertreten. Doch auch hier wird mangels schwacher Geburtenjahrgänge das Zusammenstellen von Mannschaften immer schwieriger. Durch Kooperation mit den stadtteilansässigen Schulen stoßen immer wieder neue Kinder zum Training dazu. Über weitere Neuzugänge freuen sich alle Mannschaften. Trainingsstätten sind die Carl-Benz-Halle in Mühlburg und die Rheinstrandhalle in Daxlanden. Fragen beantwortet Jugendwart Felix von Luckwald (0172-7687570) zu den Altersklassen und Trainingszeiten jederzeit gerne.



## Turnerschaft Mühlburg

### Inklusionskonzept um neue Behindertentoilette ergänzt

Nachdem schon im vergangenen Jahr an der Vereinsgaststätte Nat Pob der Turnerschaft Mühlburg am Mühlburger Bahnhof ein Behindertenlift aufgestellt wurde, ist

### Männer Ü60 in der Friedrich-Ebert-Schule

Die männlichen Sportler Ü60 der Turnerschaft Mühlburg treffen sich immer freitags zum gemeinsamen Sporttreiben in



der Sporthalle der Friedrich-Ebert-Schule in der Staudingerstraße 3 in Karlsruhe-Mühlburg. Von 19.00-20.30 Uhr halten sich die Männer mit altersgerechter Gymnastik und Ballspielen (u.a. Volleyball) fit. Über Neuzugänge freut sich die gesellige Truppe.

Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle unter der Rufnummer 0721 / 55 40 31 oder per Mail [info@turnerschaft-muehlburg.de](mailto:info@turnerschaft-muehlburg.de). Alle Vereinsangebote und Infos finden Sie auch unter: [www.turnerschaft-muehlburg.de](http://www.turnerschaft-muehlburg.de)

*Holger Flemmig*

## GV Liederkranz 1845 Daxlanden

**Neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen!**

## Modern Voices

Die „Modern Voices“ sind ein gemischter Chor, der im Juni 2005 als Moderner Chor im GV Liederkranz 1847 Karlsruhe-Daxlanden e.V. entstanden ist.

Dieses Jahr feiern wir unseren 10. Geburtstag und wollen uns nun unter unserem neuen Chorleiter Michael Späth vergrößern. Dazu laden wir ganz herzlich neue oder auch altbekannte, hohe oder tiefe, geübte oder (noch) ungeübte Stimmen ein, uns kennenzulernen und mitzusingen. Unser musikalisches Repertoire ist breit gefächert: von Rock über Pop zu Jazz, Balladen, Gospels und durchaus auch mal Klassik.

Wir treffen uns immer dienstags um 20.00 Uhr im „Neuen-Christophorus-Haus“ in der Thomas-Mann-Straße 3 (Hochhaus gegenüber Adam-Remmele-Schule). Sehen



wir uns bei einer **Schnupper-Singstunde am Dienstag, 05.05.2015**? Natürlich seid Ihr auch an jedem anderen Dienstag herzlich zur Probe willkommen! **Nur Mut! Singen macht Spaß und gute Laune – gemeinsames Singen umso mehr.**

Für Fragen und eine erste Kontaktaufnahme steht unsere Chorsprecherin Brigitte Munz sehr gerne zur Verfügung:

Tel. 0721-47042592, E-Mail:

[brigitte.a.r.munz@gmail.com](mailto:brigitte.a.r.munz@gmail.com) – oder Infos unter [www.liederkranzdaxlanden.de](http://www.liederkranzdaxlanden.de).

*Alexandra Engel, Schriftführerin*

*0721/3357336*

## Neues aus Bruchsal

**Das Mittelalter kehrt an den Bruchsaler Bergfried zurück**

**Ritterkämpfe, Feuershows und Tanzdarbietungen/ Eintritt am gesamten Wochenende frei**

Bruchsal (tam). Er ist das älteste Bauwerk in Bruchsal und ein markanter Punkt im Herzen der Stadt: Auf Geheiß seines adeligen Auftraggebers, Gerhard von Ehrenberg, im Jahre 1358 errichtet, zeugt der massige Bergfried im Bruchsaler Bürgerpark noch heute von einer spätmittelalterlichen Burganlage der Bischöfe von Speyer. Über 650 Jahre später schlugen Ritter und Vaganten, Landsknechte und Handelsleute am Fuß des alten Turmes von neuem ihre Zelte auf und heißen die Besucher vom 30. April bis 3. Mai willkommen zu einer Zeitreise ins Mittelalter. Das Be-



sondere daran: Der Eintritt ist durchweg frei. Vorhang auf also für das 5. Bruchsaler Bergfried-Spectaculum.

Informationen:

[www.bergfried-spectaculum.de](http://www.bergfried-spectaculum.de)

### Utopolis – Das Zukunftsfestival in Bruchsal

SA 11. April und SO 12. April, 14 – 22 Uhr sowie

SA 16. Mai und SO 17. Mai, 14 – 22 Uhr  
ab 22 Uhr Zukunftsparty auf dem Marktplatz

Bruchsal wird Utopolis: An vier Tagen im April und Mai verwandelt die Badische Landesbühne mit ihrem Ensemble, ihrem Bürgertheater, ihrem Jugendclub und gemeinsam mit Bruchsaler Künstlern, Amateurtheatern, Chören, Vereinen und weiteren kulturellen Einrichtungen die Innenstadt in einen Ort der Zukunft. Auf

mehreren Plätzen und in verschiedenen Räumen im gesamten Stadtgebiet erwartet Sie ein Spektakel mit Szenen, Stücken, Musik, Tanz, Fotografie, Aktionen und Installationen, die das zukünftige Zusammenleben spielerisch ausprobieren und präsentieren. Abschluss eines jeden Utopolis-Tages wird eine Zukunftsparty auf dem Marktplatz sein.

*Bruchsaler Innenstadt; Veranstalter: Die Badische Landesbühne; weitere Informationen im Internet unter [www.dieblb.de](http://www.dieblb.de) oder [utopolis2050.wordpress.com](http://utopolis2050.wordpress.com) sowie über [utopolis@dieblb.de](mailto:utopolis@dieblb.de) per E-Mail.*

### Baden-Württemberg-Tag 2015

SA 25. April, 10 – 23 Uhr

SO 26. April, 11 – 18 Uhr

Zum Auftakt der Heimattage Baden-Württemberg findet am 25. und 26. April 2015 der Baden-Württemberg-Tag in



**Rolladen Strecker steht für Qualität und langlebige Werte in allen Bereichen rund ums Fenster.**

Wir bieten sowohl unseren Privat- als auch Geschäftskunden optimale Lösungen aus professioneller Beratung, hochwertigem Sortiment und kundenorientiertem Service.

Rollläden • Markisen • Jalousien • Fenster • Reparaturen



Rolladen-Strecker GmbH

Tel.: 0721 231-79 • Fax: 0721 213-77

[info@rolladen-strecker.de](mailto:info@rolladen-strecker.de) • [www.rolladen-strecker.de](http://www.rolladen-strecker.de)



Bezirksleiter **Sebastian Brem**



## Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 91326-23, [Sebastian.Brem@LBS-BW.de](mailto:Sebastian.Brem@LBS-BW.de)

Sparkassen-Finanzgruppe • [www.LBS-BW.de](http://www.LBS-BW.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**



Bruchsal statt. Kernstück dieser Veranstaltung ist die Landesgewerbeschau im Bürgerzentrum, im Bürgerpark und auf dem Otto-Oppenheimer-Platz. Dort demonstrieren Industrie, Handel, Gewerbe und die Bundeswehr die Stärke des Standortes Bruchsal und die Vielfalt Baden-Württembergs. Spektakulär sind die Programmpunkte auf der großen SWR4-Bühne vor dem barocken Damianstor: Zwei regional bekannte Cover-Bands heizen am Samstag ab 18 Uhr ein, bevor die bayrische Band mit badischen Wurzeln – die Spider Murphy Gang – erstmals in Bruchsal die Bühne rockt. Am Sonntag erwarten die SWR4 Moderatoren nicht nur die beliebte SWR4 Showband, sondern auch zahlreiche Prominente aus Sport, Politik und Showbiz. *Bruchsal, Fußgängerzone, Schlossareal und Bürgerzentrum; Eintritt frei; Veranstalter: Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungen GmbH im Auftrag der Stadt Bruchsal; weitere Informationen unter [www.bruchsal-erleben.de](http://www.bruchsal-erleben.de) im Internet.*

### **SA 9. Mai, und SO 10. Mai**

Bruchsal feiert im Zeichen des Spargels und lädt zum kulinarischen Höhepunkt der Heimattage in seine Innenstadt ein. Kaiserstraße, Otto-Oppenheimer-Platz und Kübelmarkt verwandeln sich in eine Genussmeile für alle, die gern schauen, genießen und feiern. Auch im Barockschloss gibt es vieles zu sehen und zu erleben. Es entsteht eine Erlebniswelt Spargel, bei der Spargel die genussreiche Hauptrolle spielt, aber auch die Nebenrollen bestens besetzt sind: mit Attraktionen rund um Spargel und Erdbeere für die ganze Familie. Die Angebote der zahlreichen Aussteller versprechen eine Entdeckungsreise zu regionaler Geschmacksvielfalt und schönen Accessoires. Und weil zu einem Erleb-

nis nicht nur das Essen gehört, gibt's auch ein pffiffiges Programm: Es wird um die Wette Spargel geschält, Jazzklänge laden zum Spargelbrunch, und wem es nach all den Genüssen nach Bewegung steht: Tanzen ist erwünscht!

Passend zum Spargelfest der Stadt Bruchsal veranstalten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ein deutsch-französisches Familienfest in Kooperation mit Stadt und Schloss Lunéville in Lothringen und der Karlsruher Majolika. An beiden Tagen laden die Prunkräume des Schlosses zum freien Rundgang ein. Damen und Herren im historischen Kostüm lassen die prunkvolle Zeit des Barock wiederauferstehen und informieren über die facettenreiche Geschichte des Schlosses. Eine unterhaltsame historische Modenschau bieten „I Danzatori Palatini“, das Duo Silberschatten bezaubert mit barocken Klängen. Kurzführungen thematisieren die Zerstörung des Schlosses vor 70 Jahren oder führen in den Schlossgarten, das Lapidarium und das Städtische Museum. Angeboten werden zudem Führungen in französischer Sprache sowie Führungen durch das Deutsche Musikautomatenmuseum und eine Ausstellung moderner Fayencen aus Nancy und Karlsruhe. Im Fürstensaal dürfen heute ausnahmsweise kleine kulinarische Köstlichkeiten aus der Partnerregion Lothringen und aus dem Kraichgau verkostet werden. *Barockschloss Bruchsal; öffentliche Veranstaltung, Eintritt frei (Speisen und Getränke kostenpflichtig). Veranstalter: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Musikautomatenmuseum und dem Städtischen Museum. Weitere Informationen im Internet unter [www.schloss-bruchsal.de](http://www.schloss-bruchsal.de)*

# KÄPPSELE.

Eine für alle(s).



## Für Karlsruhe. Natürlich.

Die neue Käppsele-App der Stadtwerke.  
Damit haben Sie alles im Griff.

- News zu Karlsruhe
  - Stadtmobil buchen
  - Zählerstand eingeben, Tarife vergleichen
  - Energie sparen und Klima schützen
- ...alles, was Zukunft hat.



Hier  
downloaden!

 **STADTWERKE  
KARLSRUHE**  
VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



[www.stadtwerke-karlsruhe.de](http://www.stadtwerke-karlsruhe.de)

# Für alle Fälle ... die richtigen Partner.



## **Peter Göhringer**

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Verkehrsrecht, Erbrecht, Inkasso

## **Ines Göhringer**

Fachanwältin für Verkehrsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Medizinrecht, Versicherungsrecht, Reiserecht

## **Andreas Raab**

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Verkehrsrecht, Verwaltungsrecht, Inkasso

## **Tilo Staudacher**

Tätigkeitsschwerpunkte: Strafrecht, Verkehrsrecht, Erbrecht

Interessenschwerpunkte: Wettbewerbsrecht, Internet- und Telekommunikationsrecht

## **Sabine Prestenbach**

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Fachanwältin für Verkehrsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Versicherungsrecht, Vertragsrecht

## **Michael Nobbe**

Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht, Verkehrsrecht, Vertragsrecht

Interessenschwerpunkte: Handelsrecht, Gesellschaftsrecht

## **Manuel Frank**

Interessenschwerpunkte: Verkehrsrecht, Strafrecht, Transportrecht

## **Die Anwälte GGG**

Pforzheimer Straße 21, 76227 Karlsruhe

Telefon: 0721.944300

Durchwahlen KFZ-Unfallschaden:

0721.94430-19, -26, -51, -52

E-Mail: [info@ggg-kanzlei.de](mailto:info@ggg-kanzlei.de)

[www.ggg-kanzlei.de](http://www.ggg-kanzlei.de)

**DIE ANWÄLTE**  
**GGG**  
Göhringer Göhringer GdbR